

Demokratie-Reiseführer lässt Barnim und Uckermark neu entdecken

Berlin, 24.01.2018. Die Amadeu Antonio Stiftung und das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement haben gemeinsam mit der Bürgerstiftung Barnim Uckermark einen Reiseführer für die Regionen Barnim und Uckermark veröffentlicht. Der außergewöhnliche Reiseführer widmet sich nicht touristischen Sehenswürdigkeiten, sondern stellt Menschen und Orte vor, die eine demokratische Kultur in ihrer Region gestalten. Der Reiseführer mit dem Titel „Lebendige Orte – Eine Reise durch Barnim und Uckermark“ erscheint in einer Auflage von 140.000 Stück und wird zwischen dem 24. und 31. Januar an die Haushalte in den Landkreisen Barnim und Uckermark verteilt.

„Auf dem Land braucht es Orte der Begegnung, um sozialen Zusammenhalt zu ermöglichen. Mit diesem Reiseführer wird die Bedeutung und Vielfalt von Engagierten vor Ort für alle sichtbar gemacht. Wir laden mit dem Reiseführer ein, sich einer der bestehenden Initiativen anzuschließen oder sich von den Beispielen inspirieren zu lassen“ führt Andreas Pautzke, stellvertretender Geschäftsführer des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement, aus.

„Der Reiseführer macht neugierig darauf, den Barnim und die Uckermark ganz neu zu entdecken. Er richtet den Blick auf das demokratische Engagement im ländlichen Raum und stellt über 50 Initiativen, Netzwerke und Personen aus der Region vor. Die Portraits dieser Projekte und Menschen, die sich für Demokratie stark machen und eine klare Haltung gegen Menschenfeindlichkeit und Ausgrenzung an den Tag legen, sind über die Grenzen von Barnim und Uckermark ermutigend und beispielhaft,“ erklärt Timo Reinfrank, Geschäftsführer der Amadeu Antonio Stiftung.

Die zahlreichen vorgestellten Projekte zeigen deutlich, wie gut es um den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Nordosten Brandenburgs bestellt ist. Hier verbinden sich ganz persönliches Engagement für eine lebendige Region mit einer klaren Haltung gegen Ausgrenzung, Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus.

In einem gemeinsamen Geleitwort begrüßen die Landräte Bodo Ihrke aus dem Barnim und Dietmar Schulze aus der Uckermark die Initiative der herausgebenden Organisationen, das vielfältige Engagement der Region zu bewerben und sichtbar zu machen.

Der Reiseführer mit dem Titel „Lebendige Orte – Eine Reise durch Barnim und Uckermark“ umfasst 128 Seiten und wurde mit zahlreichen Aufnahmen des Fotografen Ulrich Wessollek illustriert. Interessierte können sich direkt an die Amadeu Antonio Stiftung oder das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement wenden, um ein Exemplar des Buches zu bestellen.

Der Reiseführer ist Teil einer gemeinsamen Kooperation der Amadeu Antonio Stiftung und des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement zur Stärkung des demokratischen Engagements im ländlichen Raum und wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Über die Amadeu Antonio Stiftung: Seit ihrer Gründung 1998 ist es das Ziel der Amadeu Antonio Stiftung, eine demokratische Zivilgesellschaft zu stärken, die sich konsequent gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus wendet. Die gemeinnützige Stiftung steht unter der Schirmherrschaft von Wolfgang Thierse.